



Global Trade Services nahtlos implementiert

Die Webasto AG integriert SAP GTS mit SPEEDI

Auf Grund seiner internationalen Ausrichtung nutzt der Automobil-Zulieferer Webasto den SAP ERP-Rollout auch zur Umstellung auf die Außenhandelslösung SAP GTS. Ziel von Webasto ist es, mit der SAP GTS-Lösung die Außenwirtschaftsprozesse innerhalb des Konzerns zu vereinheitlichen und zu automatisieren. Um SAP GTS optimal in die Geschäftsprozesse zu integrieren, setzt Webasto auf die Automotive-Expertise und Beratungsleistungen der WSW Software GmbH – sowie auf deren Lösungstoolbox SPEEDI.

Die Ergebnisse: ein optimiertes und zukunftssicheres SAP GTS sowie eine perfekte Abstimmung aller Außenwirtschaftsprozesse auf die individuellen Anforderungen des Automobilzulieferers.

Automotive-Management in SAP

Die Automotive-Solution-Toolbox

- Praxisgerechte Lösungen
- Fachgerecht
- Effizient
- Schneller ROI
- Modifikationsfrei
- Release-unabhängig
- Unicode-fähig

Die Zahl und Komplexität der nationalen und multinationalen Vorschriften zur Regelung des Welthandels wachsen stetig. International ausgerichtete Konzerne wie die Webasto AG stehen damit vor der Herausforderung, die organisatorischen und technischen Voraussetzungen für einen reibungslosen und effizienten Ablauf ihrer weltweiten Warenströme auf- und auszubauen. Vor diesem Hintergrund entschieden sich die Verantwortlichen des Automotive-Zulieferers dafür, parallel zum SAP-Rollout auch SAP Global Trade Services einzuführen. Die Außenwirtschaftslösung SAP GTS bietet umfassende Funktionalitäten im Compliance-, Customs- und Risk Management.

Durch die zusätzlichen Anforderungen im Bereich Zoll/Außenhandel steigt die Komplexität der geforderten systemseitigen Abbildung allerdings erheblich. So kommt insbesondere einer vollständigen und optimierten Schnittstelle zwischen ERP 2005 und GTS entscheidende Bedeutung zu.

Zukunftssicher dank SPEEDI

Als Projektpartner für die SAP GTS-Einführung wählte Webasto die WSW Software GmbH. Die erfahrenen SAP-Spezialisten besitzen umfangreiches Wissen im SAP GTS und bringen gleichzeitig langjähriges, profundes Know-how in Automotive-

Logistikprozessen mit. Perfekte Voraussetzungen, um die Schnittstellenanforderungen zwischen SAP ERP und SAP GTS optimal zu bedienen. Hinzu kam, dass sich die SPEEDI-Technologie der Münchner bereits im SAP-Pilotprojekt bei Webasto Portugal hervorragend bewährt und dort maßgeblich zu der kurzen Laufzeit des Projektes beigetragen hatte. Auch für die Realisierung der notwendigen Erweiterungen in der Plug-in-Schnittstelle zwischen ERP 2005 und GTS erwies sich die Lösungstoolbox SPEEDI als hervorragend geeignet.

„Mit Release 7.0 bietet GTS fortgeschrittenen Komfort bei den Einstellungen, aber erst mit SPEEDI verfügen wir über die umfassenden Konfigurationsoptionen, um die notwendigen Datenüberleitungen zwischen dem ERP und GTS absolut transparent und lean abbilden zu können. Gerade mit Blick auf die Zukunft, etwa zum geplanten Release-Wechsel auf 7.1, bietet uns SPEEDI die Zukunftssicherheit und Flexibilität, die wir uns für einen erfolgreichen GTS-Rollout und -Betrieb wünschen“, erläutert Ralf Bäßler, der für GTS verantwortliche IT-Experte der Webasto AG.

Flexible GTS-Integration in SAP ERP mit SPEEDI

Die Entscheidung für WSW und SPEEDI fiel im September 2006. Weil die entsprechenden Tools bereits im SPEEDI-

Standard vorhanden waren, konnte das Projektteam bereits im Oktober GTS-Testimplementierungen im Webasto-Werk Neubrandenburg durchführen, das als Startpunkt des unternehmensweiten SAP-Rollouts ausgewählt worden war.

Im weiteren Projektverlauf erwies es sich als extrem vorteilhaft, dass WSW sowohl für GTS als auch für die Einführung des SD-Moduls verantwortlich zeichnete. Das Projekt wurde so mit hoher Effizienz und Geschwindigkeit durchgeführt und profitierte davon, dass mit der ganzheitlichen Betrachtung der Prozesse durch die WSW-Experten entsprechende Ratioeffekte realisiert werden konnten. Dank der leistungsstarken SPEEDI-Infrastruktur konnten die geforderten kundenindividuellen Anpassungen zügig und zuverlässig realisiert werden.

„Die Prozessintegration im SAP geht dank SPEEDI nun durchgängig über die Funktionalitäten von SAP GTS hinaus“, betont der für die SAP-Einführung verantwortliche Leiter der Organisationsentwicklung bei Webasto, Peter Domes. „Das gilt beispielsweise bezüglich der Zollabwicklung. Hier haben wir ein System gefordert, das bereits ATLAS AES mit einer Schnittstelle unterstützt und alle hierfür erforderlichen Daten

hundertprozentig abbilden kann.“ Die hierbei notwendige Funktionalität bezüglich Automatisierung und Datenqualität geht weit über den SAP-Standard hinaus. So ermöglicht SPEEDI hier Überleitungen getrennt nach Buchungskreisen, Datenergänzungen oder Freitextergänzungen in Belegen.

Nur 6 Monate später, im Februar 2007, waren sämtliche zum Go-Live benötigten GTS-Prozessfunktionen bei Webasto implementiert. Es folgten umfangreiche Tests und weniger als zwei Monate später stand das SAP GTS-System bereit zum Go-Live. Nach dem Erfolg des GTS-Projektes in Neubrandenburg entschied sich die Webasto AG dafür, auch für den nachfolgenden, weltweiten SAP ERP-Rollout auf SPEEDI und die Beratungsleistung der WSW Software GmbH zurückzugreifen.

Intensiver Know-how-Transfer für schnelle und effiziente Anpassungen

Positiv für die Webasto AG wirkte sich aus, dass die offene Zusammenarbeit mit dem Team der WSW-Experten zu einem intensiven Know-how-Transfer in den Bereichen SAP SD und SAP GTS führte. Mit SPEEDI können auch künftige Anpassungen schnell und effizient durchgeführt werden. Das

Ergebnis für Webasto ist somit nicht nur eine optimale GTS-Lösung, sondern eine insgesamt erhöhte Flexibilität bei der Abbildung der Automotive- und unternehmensspezifischen Prozesse in SAP.

Webasto AG

Gegründet 1901 in Esslingen von Wilhelm Baier, mit Sitz der Firmenzentrale seit 1908 in Stockdorf bei München, ist Webasto ein international ausgerichteter Zulieferer der Fahrzeugindustrie mit 22 Produktionsstandorten in 11 Ländern. Die Kernkompetenzen des Unternehmens umfassen die Entwicklung und Herstellung von kompletten Dachmodulen, Schiebe- und Cabriodachsystemen, Heizsysteme für Pkw (Standheizungen und Zuheizter) sowie Heiz-, Kühl- und Lüftungssysteme für Lkw, Reisemobile und Boote. Bei einem Jahresumsatz von zirka 1,5 Mrd. Euro zählt Webasto heute über 6.000 Mitarbeiter weltweit.

WSW Software GmbH

1986 gegründet, bietet die WSW Software GmbH heute Software-Entwicklung und -Beratung – stets spezialisiert auf die Unterstützung von logistischen Prozessen. Führende Unternehmen aus Industrie und Handel vertrauen auf die langjährige Erfahrung und die Kompetenz der WSW-Experten in den Bereichen EDI/SAP-Integration, Supply Chain Management und JIT/JIS-Lösungen.

Kontakt:

WSW Software GmbH
Pionierstraße 5 • 82152 Krailling

Tel.: +49 (0)89 / 89 50 89-0
Fax: +49 (0)89 / 89 50 89-190

Email: info@wsw.de
Internet: www.wsw.de



Mit Tochtergesellschaften und Vertriebspartnern rund um den Globus beliefert die Webasto AG Kunden in vielen Ländern – mit SAP GTS lassen sich viele internationale Handelsprozesse bei Webasto jetzt durchgängig automatisieren.